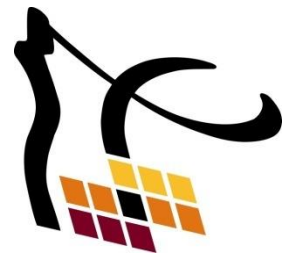


MARKT HIRSCHAID

10-1-GL



Jahresrückblick 2017 des Ersten Bürgermeisters

Der Bericht des 1. Bürgermeisters gibt einen Überblick über die Schwerpunkte der vom Marktgemeinderat geleisteten Arbeit verbunden mit dem Dank an die Mitglieder des Gremiums für die konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle der Gemeinde und der Bürgerinnen und Bürger.

Einige Daten aus der Gemeindeverwaltung und ein Blick in das kommende Jahr vervollständigen den Bericht.

(Es gilt das gesprochene Wort)

Die Arbeit des Marktgemeinderates

Die Gremien tagten wie folgt:

Marktgemeinderat	11 Sitzungen	
	1 Klausurtagung Januar 2017	Thema: Straßenausbaubeitragssatzung
	4 Sondersitzungen	Thema: ICE
Hauptausschuss	11 Sitzungen	
Bauausschuss	12 Sitzungen	
RPA	3 Sitzungen	

Schwerpunkte auf den Tagesordnungen der Gremien im Jahr 2017

1. Aus der Bauverwaltung

Baumaßnahmen 2017

- Einweihung Kreisverkehr Köttmannsdorf
- Fertigstellung Eigenversorgung mit Brunnenwasser Frankenlagune
- Inbetriebnahme des Brunnen IV, Wasserversorgung Seigendorf
- Baubeginn Friedhof Röbersdorf, Außenanlagen
- Einweihung Aussegnungshalle Röbersdorf
- Baubeginn Regenrückhaltebecken Rothensand
- Baubeginn Baugebiet „Neugarten“ in Sassanfahrt
- Fertigstellung Baugebiet „Pfefferäcker“ in Rothensand
- Baubeginn Spielplatz Köttmannsdorf
- Erweiterung Kindergartengruppe Schule Sassanfahrt
- Sanierung GVS Friesen, BA II
- Sanierung GVS Seigendorf
- Sanierung Kanal- und Wasserleitung Schultheißenbrandstr.
- Erschließung ehem. „Stumpf Gelände“

Weitere Schwerpunkte:

- Planfeststellungsverfahren VDE 8.1 „ICE Ausbau“ mit 256 privaten Einwendungen
- Einführung der gesplitterten Abwassergebühr zum 01.01.2018

2. Die Finanzsituation des Marktes Hirschaid

Allgemeine Entwicklung - Haushaltsausgleich

Das Haushaltsvolumen 2017 beläuft sich auf insgesamt 32.650.000 € und ist im Vergleich zum Vorjahr um rd. 6,5 % gesunken.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wurde in der Haushaltssatzung 2017 mit 4.000.000 € festgesetzt. Derzeit wird kein Kassenkredit in Anspruch genommen.

Eine Kreditermächtigung wurde nicht benötigt.

Verwaltungshaushalt:

Die Einnahmen aus der Grundsteuer A und B verlaufen planmäßig. Bei der Gewerbesteuer ist derzeit ein Ansatzüberschuss in Höhe von rd. 200.000,- € (ohne Schäffler +1,47 Mio.€, Entscheidung steht noch aus) zu verzeichnen.

Der größte Einnahmeposten des Marktes Hirschaid, die Einkommensteuerbeteiligung, mit einen Ansatz von 6,5 Mio. € verläuft bisher planmäßig. Die letzte Zuweisung erhält der Markt Hirschaid jedoch erst Ende Dezember, so dass noch keine endgültige Aussage über einen möglichen Überschuss/Fehlbetrag getroffen werden kann.

Vermögenshaushalt:

Das Investitionsvolumen mit rd. 7,56 Mio. € liegt rd. 20 % unter dem Vorjahreswert.

Im Haushaltsjahr 2017 war eine Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt mit rd. 2,8 Mio. € geplant, derzeit liegt die Zuführung (Stand 08.12.2016) bei rd. 3,7 Mio. € (ohne Schäffler +1,47 Mio. €). Dieser Wert stellt jedoch nur eine Momentaufnahme dar, da im Dezember noch größere Ausgaben, wie z. B. die Kreisumlage, Löhne und Gehälter etc., geleistet werden müssen.

Bei den Erlösen aus dem Verkauf von Bau- und Gewerbegrundstücken, insbesondere der Verkauf des Baugrundstücks „Amlingstadter Straße“, liegt der Wert noch deutlich hinter dem Ansatz zurück und kann dieses Jahr nicht mehr realisiert werden.

Die Einnahmen aus den Straßenerschließungsbeiträgen für die Baugebiete und Dorferneuerungen liegen noch hinter den Ansätzen zurück. Die notwendigen Arbeiten werden derzeit von der Bauverwaltung durchgeführt.

Auch auf der Ausgabenseite (Baumaßnahmen für die Wasserversorgung, Abwasserentsorgung und Friedhof) liegt man deutlich hinter den Haushaltsansätzen zurück.

Es müssen wahrscheinlich wieder erhebliche Haushaltsreste gebildet werden.

Die Tilgungen der Kredite in Höhe von rd. 874.500 € wurde planmäßig geleistet.

Schuldenstand

Der Schuldenstand zum 27.11.2017 beträgt 7.022.601 €. Dies entspricht bei 12.400 Einwohnern einer Pro-Kopf-Verschuldung von 566,34 € (Vergleich Landesdurchschnitt kreisangehörige Gemeinden mit 10.000 bis 20.000 Einwohner Stand 31.12.2016 686,00 €).

Das Guthaben auf den Geldmarktkonten betrug zum 27.11.2017 rd. 2,0 Mio. €.

3. Weitere Aktionen bzw. Besonderheiten des Jahres 2017

Bürgerforum „Planungsgruppe ICE-Ausbau“

Die Arbeit und die Ergebnisse des in 2016 gegründeten Bürgerforums wurden als fester Bestandteil in die kommunalpolitische Arbeit integriert (Sondersitzung MGR 30.03.2017)

Ich bedanke mich bei den Bürgerinnen und Bürgern, die sich so zahlreich in die Diskussion um das Thema ICE mit eingebracht haben und für das Allgemeinwohl engagiert haben.

Schulsprengeländerung Schulverband Hallerndorf

Nach langem Ringen eine einvernehmliche Zwischen-Lösung:

Die Mittelschule Hallerndorf prüft im Schulverbund Regnitztal gemeinsam mit dem Staatlichen Schulamt im Landkreis Forchheim, durch welche Angebote die Mittelschule Hallerndorf gestärkt werden kann.

Der Markt Hirschaid lässt für den Zeitraum der Prüfung, ca. 1 Jahr, den Antrag auf Schulsprengeländerung ruhen.

Anträge auf Genehmigung von Gastschulverhältnissen werden von den beteiligten Kommunen bis dahin großzügig behandelt.

Gemeindebücherei

Beitritt zum Onleihe-Verbund zunächst für 3 Jahre

Abzuwarten bleibt, wie dieses zusätzliche Angebot einer digitalen Ausleihplattform angenommen wird

Kommunale Verkehrsüberwachung für den ruhenden Verkehr

Vertragsverlängerung bis 31.05.2019

Enttäuschung LEP

Überörtliche Prüfung der Gemeindeverwaltung

Ergebnis bleibt abzuwarten

Daten aus dem Bürgerbüro

Das Bürgerbüro gibt folgende Daten (Stand: 30.11.2017) bekannt:

Einwohnerstand: 12.452 (2016: 12.363)

In der Zeit vom 01.01.2017 bis 30.11.2017: (2016)

Zuzüge: 615 609

Wegzüge: 565 487

Geburten: 102 119

Sterbefälle: 101 70

Ausblick des Bürgermeisters in das Jahr 2018

Bauverwaltung Ausblick 2018

- Fertigstellung Friedhof Röbersdorf, Außenanlagen
- Baubeginn Erschließungsstraße „Hohe Beete III“
- Baubeginn Erweiterung Staatliche Realschule Hirschaid durch den Landkreis Bamberg
- Fertigstellung Regenrückhaltebecken Rothensand
- Fertigstellung Baugebiet „Neugarten“ in Sassanfahrt
- Abschluss der Planungsphase Ortsdurchfahrt Röbersdorf, Vorbereitende Untersuchungen im Rahmen der Städtebauförderung
- Abschluss der Planungsphase „Künftige Wasserversorgung im östlichen Gemeindegebiet“, Quellsanierungen etc.
- Abschluss der Planungsphase „Sanierung Ortsdurchfahrt Sassanfahrt“ mit dem Landkreis Bamberg

Weiterer Ausblick 2018

- Gründung eines Schulverbandes mit den Nachbargemeinden Buttenheim und Altendorf im Bereich der Mittelschule
- Schulsprengeländerung Schulverband Hallerndorf: =>Entscheidung wird erwartet